

Technisches Datenblatt

Strahlerschutzhelm P4

Best.-Nr.:	144 171	
Produkt-Bezeichnung:	Strahlerschutzhelm P4	
Angewandte Norm:	DIN EN 14549:2005 und DIN EN 397:2000 (Stoßdämpfungs- und Durchdringungsanforderungen im Temperaturbereich 0°C bis +50°C)	
Verwendung:	Als Strahlerschutzgerät mit kontinuierlichem Luftstrom. Der Schutzzumfang ist durch die Produktinformation, technische Normen und die jeweils gültigen Anwendungsregeln bestimmt.	
Beschreibung:	Die Dreifach-Schutzwirkung - Atemschutz, Kopfschutz und Rumpfschutz - sorgt für Sicherheit beim Strahlen.	
Materialien:	Helm	Glasfaser-Polyester
	Rückprallschutz	Elastollan
	Innenausstattung	Polyethylen/Kunststoff/Textilband
	Fensterrahmen	Polyamid (PA6)
	Dichtrahmen	Ethylen-Propylen-Dien-Mischung (EPDM)
	Innenscheibe	Polycarbonat (PC)
	Außenscheibe	Polypropylen
	Anschlussstutzen	Polyamid (PA6)
	Luftzuführungsschlauch	Polyvinylchlorid
	Gurtschieber	Stahl glanzverzinkt
	Regelventil	Messing
	Nippel	Stahl verchromt
	Schlauchtülle	Stahl verchromt
	Scharnier	Stahl verchromt
	Spannverschluss	Stahl farblos verchromt
	Körperschutz	beschichtetes Gewebe
	Halskrause	Baumwolle
	Koppel	Polyvinylchlorid/Stahl verzinkt
Gewicht:	ca. 2900 Gramm	
Einatemwiderstand:	zu keiner Zeit negativ (EN 14594:2005)	
Ausatemwiderstand:	konstanter Flow max. 5,0 mbar (EN 14594:2005)	
Kennzeichnung:	Markenzeichen des Herstellers (LOGO) Produkt-Bezeichnung gültige Norm Herstellungsjahr und -monat CE-Kennzeichnung Prüfstelle Typidentische Bauteilkennzeichnung Produktidentifikationsnummer	
Handhabung:	Strahlerschutzhelm erst unmittelbar vor Gebrauch aus dem Aufbewahrungsbehältnis nehmen und gemäß Informationsbroschüre des Herstellers einsetzen.	
Bereithaltung:	Raumtemperatur. Vor Kälte, Hitze und Feuchtigkeit schützen. Lagerbedingungen auf der Verpackung beachten.	
Warnhinweis:	Informationsbroschüre des Herstellers beachten!	
Verwenderhinweise:	Die EKASTU Safety GmbH garantiert die angegebene Leistung nach Klasse und Typ. Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Benutzen Sie das Atemschutzgerät ausschließlich gemäß der Informationsbroschüre, den jeweils geltenden gesetzlichen Regeln und den Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften insbesondere die Einsatzregeln gemäß BGR 190 bzw. DIN EN 529 „Atemschutzgeräte – Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung – Leitfaden“.	

TD 144171 04-06.14